

Inszenierung und Ritual sind zwei Begriffe,  
die für sich genommen aus zwei verschiedenen  
Kontexten stammen: aus der Welt des Theaters und aus dem  
religiösen Bereich. Allerdings sind Inszenierungen  
wie Rituale auch im täglichen Leben vielfach anzutreffen,  
und ihnen gemeinsam ist das Ziel,  
bei den potenziellen Betrachtern, den Zuhörern oder  
dem Publikum Äußerungsformen der unterschiedlichsten Art  
zu evozieren. Die Vielfalt möglicher Inszenierungen, Rituale  
und der darauf folgenden Reaktionen wird  
in dem vorliegenden Band beleuchtet, der unter dem Titel  
„Inszenierung und Ritual in Mittelalter und Renaissance“  
die Vorträge der gleichnamigen Ringvorlesung des  
Forschungsinstituts für Mittelalter und Renaissance  
an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf im  
Wintersemester 2004/05 versammelt.  
Die Beiträge stammen von namhaften Wissenschaftlern aus  
Philosophie, Kunstgeschichte, Geschichte, Architektur,  
Anglistik, Romanistik und Germanistik.